



Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-
Württemberg

📅 19.01.2023

KULTUR UND KREATIVWIRTSCHAFT

THE CREÄTIVE HOUSE: Die neue Welt der Künstlichen Intelligenz im „KI-Salon“ erleben

THE CREÄTIVE HOUSE

12. Januar bis 17. Februar 2023
Haus der Wirtschaft, Stuttgart

Neue KI-Entwicklungen stehen im Mittelpunkt des „KI-Salons“ der am 20. Januar 2023 im Haus der Wirtschaft in Stuttgart stattfindet.

Künstliche Intelligenz bietet vielfältige Anwendungsmöglichkeiten, wie etwa das Sprachprogramm ChatGPT oder KI-gestützte Medizin-Robotik. Diese und andere neue Entwicklungen stehen im Mittelpunkt des „KI-Salons“, der am 20. Januar 2023 ab 18:00 Uhr im **Haus der Wirtschaft** stattfindet. Interessierte sind eingeladen, den „KI-Salon“ zu besuchen. Die Veranstaltung ist Teil des vom 12. Januar bis 17. Februar 2023 vom Wirtschaftsministerium gemeinsam mit der Film- und Mediengesellschaft Baden-Württemberg (MFG) durchgeführten Pop-up-Events THE CREÄTIVE HOUSE.

Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus zur Bedeutung Künstlicher Intelligenz: „Künstliche Intelligenz kann uns helfen, Antworten auf wichtige Fragen zu finden und

Probleme zu lösen. KI ist die Tür, durch die wir gehen müssen, um die Zukunfts- und Wettbewerbsfähigkeit unseres Landes zu gewährleisten, und Kreativität spielt hier eine große Rolle.“

Was verbirgt sich hinter künstlicher Intelligenz? Welche neuen Chancen eröffnet die Welt der KI? Welche Auswirkungen wird KI auf unsere Gesellschaft haben? Wird KI die Kunst, die Literatur, das Verlagswesen von Grund auf revolutionieren? Wird künftig überhaupt noch zu unterscheiden sein, ob Texte von Menschen oder einer KI verfasst wurden? Der „KI-Salon“ wird Antworten und umfangreiche Einblicke zu diesen Fragen geben.

Robert Mucha wird den „KI-Salon“ moderieren, der als Veranstaltungsformat bereits in Heilbronn erprobt wurde. Dort soll er Teil des „**Innovationsparks Künstliche Intelligenz**“ (Ipai) werden, und die Sphären Ethik, Kunst, Kultur, Wissensvermittlung und damit das „Design“ von künstlicher Intelligenz entwickeln und erlebbar machen. Auf dem Areal des Ipai in Heilbronn wird auf diese Weise ein außergewöhnliches Informations- und Kommunikationszentrum entstehen.

Ministerin Hoffmeister-Kraut begrüßt das Gastspiel des KI-Salons in Stuttgart: „Dass der KI-Salon im Rahmen unseres Pop-up-Events THE CREÄTIVE HOUSE nach Stuttgart kommt, ist großartig. Denn nur mit der Kraft und den Ideen der Kreativen wird es gelingen, die technischen Möglichkeiten Künstlicher Intelligenz so zu entwickeln, dass sie den Menschen auch nutzt“, so die Ministerin.

Folgendes Programm ist für den „KI-Salon“ am 20. Januar 2023 im Haus der Wirtschaft vorgesehen:

Robert Mucha wird in das Konzept des Heilbronner KI-Salons einführen und einen Ausblick auf das KI-Salon-Jahr 2023 geben. **Thomas Bornheim**, Geschäftsführer der Programmierschule 42 Heilbronn und Initiator des Veranstaltungsformats KI-Salon, wird über KI, deren Einfluss auf und Mehrwert für unsere Gesellschaft sprechen. **Dr. Tristan Behrens**, Experte für Künstliche Intelligenz und KI-Komponist, wird zeigen, wie Sprachmodelle für die Musikkomposition verwendet werden können. **Eva Wolfangel**, preisgekrönte Wissenschafts- und Tech-Journalistin, berichtet über ihre Recherchen zum derzeit viel diskutierten Sprachprogramm GPT3 und ChatGPT. Industriedesigner und Co-Founder von Solidfluid, **Christoph Keller**, wird erklären, wie er Chirurgen half, einen KI-gestützten OP-Roboter transparent zu beobachten und aktiv und zuverlässig zu steuern. Und schließlich wird **Agalya Jebens**, CEO von SkySpirit, zeigen, wie es kreativ arbeitenden Ingenieuren und Informatikern gelungen ist, internationale KI-Projekte für und mit Kunden und Kooperationspartnern aus Kunst & Kultur, Bildung und der Industrie erfolgreich zu realisieren.

Weitere Informationen zum Pop-up Projekt „The CREÄTIVE HOUSE“

Der „KI-Salon“ am 20. Januar ist Teil des Veranstaltungsprogramms zum „The CREÄTIVE HOUSE“, einer mehrwöchigen Pop-up-Veranstaltung, bei der insgesamt 22 Kultur- und Kreativunternehmen ihre Arbeiten und Projekte präsentieren. Die ausstellenden Unternehmen wurden in einem landesweiten Wettbewerb ausgewählt. In der Jury waren neben dem Wirtschaftsministerium, der MFG und dem

Design Center Baden-Württemberg auch der Industrie- und Handelskammertag Baden-Württemberg sowie der Baden-Württembergische Handwerkstag vertreten.

Ziel des Pop-up-Projektes ist es zum einen, die Stärken der Unternehmen aus der Kreativwirtschaft vorzustellen, und zum anderen, Brücken zu Unternehmen aus anderen Branchen – wie etwa der Automobilwirtschaft oder dem Maschinenbau – zu schlagen.

Die Ausstellung und das Programm sind in zwei Teile gegliedert. Teil eins (Part 1) läuft noch bis zum 27. Januar 2023. Die Eröffnung des zweiten Teils (Vernissage Part 2) findet am 2. Februar 2023 ab 17:00 Uhr im Max-Eyth-Saal im Haus der Wirtschaft in Stuttgart statt. Alle Programminformationen und Anmeldemöglichkeiten zu den einzelnen Veranstaltungen sind online unter der Projektseite www.the-creative.house zu finden.

Link dieser Seite:

<https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse-und-oeffentlichkeitsarbeit/pressemitteilung/pid/the-creaetive-house-die-neue-welt-der-kuenstlichen-intelligenz-im-ki-salon-erleben>